



Die erste Ausgabe der ältesten Aussiger Zeitung erschien am 18. August 1857: Der 'Aussiger Anzeiger', gegründet von Karl Georg Wolfrum. Dieser veröffentlichte einen Aufsatz, der auf den Zweck und die Ziele der neuen Zeitung hinwies. Er begann mit den Worten:

“Die wachsende Bedeutung des Handels und der Industrie in der Stadt Aussig und deren Umgebung, ließ bis jetzt den Mangel eines Organes schmerzlich empfinden, mittelst welchem auf eine leichte, wenig kostspielige Weise der lokale Verkehr der Handels- und Gewerbetreibenden untereinander und Nützliches sowie allgemein Wissenswertes zur Kenntnis gebracht wird. Der neue 'Aussiger Anzeiger' soll diese Lücke in unserem Verkehrsleben ausfüllen...”

Der Hauptanstoß zur Zeitungsgründung war also wirtschaftlicher Natur. Ausdrücklich hieß es darin, dass “alle Besprechungen politischer, religiöser und sozialer Fragen ausgeschlossen bleiben”.

Die Entwicklung des 'Aussiger Anzeigers' und der Gang der innerstaatlichen Verhältnisse haben es mit sich gebracht, dass das Blatt bekanntlich auch die politische Seite der Pressebetätigung in hohem Maße pflegte und in späteren Jahren sogar im Gegensatz zur Haltung seines Gründers gelangte. In all den Jahren altösterreichischer und deutschböhmischer politischer Geschichte hat er aber immer seinen eigentlichen Daseinszweck, die wirtschaftliche Mission, erfüllt. In seinen Spalten erblickt man nicht bloß den häufigen Niederschlag des raschen Wirtschaftsaufstiegs Aussigs, sondern man kann auch vielfach das initiative Bestreben feststellen, Handel und Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft durch Anregungen, Bildungshinweise und belehrende Aufsätze zu fördern. Bei der Gründung des Aussiger Gewerbevereins stand der



*Der Titelkopf stammte von dem Aussiger Maler E.G. Doerell*